

20.06.2025

Pressemitteilung

MINTraum bayern – Koordinierungs- und Vernetzungsstelle in Bayern

Interaktive Karte für MINT-Angebote in ganz Bayern

Programmieren, Experimentieren, Verstehen – schnell und einfach zum richtigen Angebot

Neugier und Freude am Entdecken sind für junge Menschen vielleicht schon bald der erste Schritt in ihre berufliche Zukunft. Die MINT-Fächer bieten jede Menge spannende Tätigkeiten – denn Cybersicherheit, Energiewende und Medizintechnik sind keine abstrakten Begriffe, sondern zukunftsweisende Jobs für die Kinder und Jugendlichen von heute. Um Bildungsangebote in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik sichtbar und zugänglich zu gestalten, gibt es seit einiger Zeit ein praktisches Online-Tool: Über eine interaktive Karte können sich Interessierte über spannende Angebote in ganz Bayern informieren und Kontakte knüpfen. Initiiert hat diese sogenannte „[ENTDECKEN-Karte](#)“ der MINTraum bayern, die landesweite Koordinierungs- und Vernetzungsstelle für MINT-Bildung im Freistaat.

Ob Digitalisierung, Klimaschutz oder medizinischer Fortschritt: Wer die Welt von morgen verstehen und gestalten will, braucht MINT-Wissen. Doch das gelingt nur, wenn Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene frühzeitig Zugang zu passenden Angeboten bekommen – und genau hier setzt die „ENTDECKEN-Karte“ an. Sie verzeichnet MINT-Angebote und Praktika aus dem ganzen Bundesland – praktisch gefiltert nach Art, Region, Thema und Zielgruppe. Ziel ist es, dass Jugendliche, Eltern, Lehrkräfte und alle, die an Zukunftsthemen interessiert sind, einen einfachen Zugang zu spannenden Lernorten finden.

„Die ENTDECKEN-Karte wächst täglich weiter, denn es gibt immer mehr Angebote für junge Menschen, die sich mit der künftigen Lebens- und Arbeitswelt beschäftigen“, so Petra Scheuermayer, eine der beiden Referentinnen im MINTraum bayern. „Wer ein spannendes Projekt kennt oder sogar selbst etwas anbietet, kann sich jederzeit bei uns melden.“ Die Angebote sind über ganz Bayern verstreut. „MINT-Bildung findet vor Ort statt – und wird durch Vernetzung stark“, betont Susanne Knotzer, die zusammen mit Petra Scheuermayer das Team der Landeskoordinierungsstelle bildet. „Mit der ENTDECKEN-Karte wollen wir zeigen, wie vielfältig die MINT-Landschaft in Bayern ist. Denn klar ist auch: Nachhaltige MINT-Bildung ist überlebenswichtig für den Wirtschaftsstandort Bayern.“

Wer schon tiefer eingetaucht ist und sogar überlegt, das Interesse für MINT zum Beruf zu machen, wird ebenfalls auf der ENTDECKEN-Karte fündig. Die Website gibt mit einer Übersicht über die wichtigsten Anlaufstellen bei der Berufswahl wertvolle Tipps für die wahrscheinlich wichtigste Entscheidung im Leben. Eine Roadmap zu den individuellen Fähigkeiten und Interessen, ein Berufslexikon oder der Ausbildungskompass, Termine von MINT-Messen – hier bekommen Jugendliche die Hilfe, die sie auf dem Weg in ihre eigene MINT-Karriere brauchen. Und einige Unternehmen haben bereits ihre MINT-Praktikumsplätze auf der ENTDECKEN-Karte eingetragen.

MINTraum bayern – Koordinierungs- und Vernetzungsstelle in Bayern

Susanne Knotzer, Referentin MINTraum bayern

Tel. 0931 465522-32, s.knotzer@mint-bayern.de

Petra Scheuermayer, Referentin MINTraum bayern

Tel. 0931 465522-31, p.scheuermayer@mint-bayern.de

Ansprechpartner für Journalist*innen

Daniel Ostertag, Referent Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0931 465522-20, d.ostertag@initiative-junge-forscher.de

Die **Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)** engagiert sich seit 2010 für die MINT-Förderung von Kindern und Jugendlichen in Bayern und Baden-Württemberg. Mit dem Projekt „Kompetent für die Arbeitswelt 4.0 – an MINT-Themen Arbeitsmethoden der Zukunft erproben“ eröffnet die IJF jungen Menschen Bildungschancen, stärkt das Interesse an Naturwissenschaft und Technik und wirkt so mittel- bis langfristig dem Fachkräftemangel in Technologieberufen entgegen. Darüber hinaus bietet die Initiative Fortbildungen für Lehrkräfte an. Das Projekt wird vom Europäischen Sozialfonds und der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Bayern, gefördert. Im Jahr 2018 wurde die IJF für ihre MINT-Bildungsarbeit von der Phineo AG als besonders wirkungsvoll ausgezeichnet. Über 80 Wirtschaftsunternehmen, Netzwerke, Stiftungen und Forschungseinrichtungen unterstützen die Initiative. Sie versteht sich als Netzwerkakteur für alle, die auf dem Gebiet der MINT-Nachwuchsförderung aktiv oder daran interessiert sind. Durch die Förderung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus und mit Unterstützung der Vogel Stiftung betreibt die IJF als Projektträger den MINTraum bayern, die Koordinierungs- und Vernetzungsstelle für alle MINT-Regionen in Bayern. www.initiative-junge-forscher.de | www.mint-bayern.de

* MINT: Initialwort für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik